

Infotag zum Thema „Wohnungspolitik“

Samstag, 14. April 2018, 10:30 - 18:00 Uhr

Nachbarschaftshaus Gostenhof [Aula], Adam-Klein-Straße 6, Nürnberg



Gutes Wohnen für alle statt Profitmaximierung!

PROGRAMM:

10:30 Uhr: Podiumsdiskussion mit

- **Andrej Holm**, *Stadt- und Regionalsoziologe aus Berlin*
- **Caren Lay**, *Sprecherin für Mieten-, Bau- und Wohnungspolitik der Fraktion der Partei „Die Linke“ im Bundestag*
- **Initiative Mietenwahnsinn stoppen und organisierte autonomie (OA)**

14:30 - 16:30 Uhr: Arbeitsgruppen

- Wohnraum dem Markt(mechanismus) entziehen, Positionen und Projekte in der Region
- Strategien für eine solidarische Wohnungspolitik in Nürnberg
- Beratung und Gegenwehr bei akuten Mietproblemen

16:45 Uhr: Abschlussplenum

An unserem „Infotag zum Thema Wohnungspolitik“ nehmen wir uns einen Tag lang Zeit, um uns zu informieren, auszutauschen aber auch um praktisch zu werden. Es soll um die Ursachen der Wohnungskrise gehen, aber auch um Lösungsstrategien im hier und jetzt: was wären Möglichkeiten staatlichen oder kommunalen Eingreifens? Welche Optionen haben wir als MieterInnen Druck aufzubauen, um unser Bedürfnis nach gutem Wohnen zu erstreiten? Und wie sehen konkrete Projekte aus, die sich schon heute der Marktlogik entziehen (wollen)? Welche Perspektiven haben wir als AkteurInnen und wo sind unsere Schnittstellen?

Veranstalter: Sozialforum Nürnberg, AG Wohnen
UnterstützerInnen: attac Nürnberg, Stadtratsgruppe der Linken Liste Nürnberg, organisierte autonomie (OA), Initiative Mietenwahnsinn stoppen Nürnberg, Ver.di Erwerbslosenausschuss, Mieter helfen Mietern



Gefördert durch die Rosa Luxemburg Stiftung Bayern Kurt Eisner Verein

V.i.s.d.P.: F. Moser, Reichstr. 8, 90408 Nürnberg